

Pressemitteilung

Deutsches Institut für Urbanistik

Sybille Wenke-Thiem

19.02.2016

<http://idw-online.de/de/news646374>

Forschungs- / Wissenstransfer, wissenschaftliche Weiterbildung
Bauwesen / Architektur, Gesellschaft, Umwelt / Ökologie, Verkehr / Transport, Wirtschaft
überregional



Online-Handel - Trend oder Hype?

Herzliche Einladung zur nächsten Veranstaltung der "Difu-Dialoge zur Zukunft der Städte" Input: Prof. Dipl.-Ing. Martin zur Nedden, Dr. Elke Becker, Dr. Beate Hollbach-Grömig, Ricarda Pätzold, Difu; Michael Reink, Handelsverband Deutschland (HDE) Termin: Mittwoch, 16. März 2016, 17 Uhr, Difu Berlin

Der Einzelhandel gehört zu den großen Selbstverständlichkeiten der Stadt, auch wenn sich die Handelsorte stetig wandeln: Der traditionelle Facheinzelhandel und „Tante Emma“ sind auf dem Rückzug, dafür wächst die Zahl der Shoppingcenter, Discounter, Fachmarktzentren und Factory Outlet Center. Die rasante Entwicklung des Online-Handels wirft nun die Frage auf, ob sich die alte Beziehung von Stadt und Handel grundsätzlich ändert und der Bildschirm von PC und Smartphone das Ladenlokal perspektivisch ersetzen wird. Folgen für die Zentren zeigen sich in zunehmendem Leerstand in klassischen Geschäftsstraßen, kürzer werdenden Nutzungszyklen von Handelsimmobilien, der Verödung öffentlicher Räume oder der teilweisen Verschlechterung der Versorgungssituation. Bereits heute ist die dynamische Veränderung der Logistik spürbar: Lieferverkehr parkt in der zweiten Reihe, Paketboxen und Versandzentren schießen aus dem Boden in der Stadt und auf der grünen Wiese. Sicher ist, dass es bei kleineren und größeren Städten in unterschiedlichen Handelslagen Gewinner und Verlierer geben wird. Trotzdem scheint der Online-Handel in mancherlei Hinsicht auch überschätzt. Er ist ein Trendverstärker, jedoch nicht der Auslöser für Probleme des stationären Handels. Im Difu-Dialog sollen aktuelle Entwicklungen vorgestellt, eingeordnet und diskutiert werden.

Anmeldung:

Die Veranstaltung ist öffentlich. Der Eintritt ist frei. Aufgrund begrenzter Raumkapazitäten ist eine Anmeldung erforderlich. Die Platzvergabe erfolgt nach Eingang der Anmeldungen. Am jeweiligen Freitag vor der Veranstaltung erhalten Sie Ihre Platzbestätigung per Mail. Bitte nutzen Sie zur Anmeldung das Online-Formular:
<http://www.difu.de/webform/online-handel-trend-oder-hype-anmeldung-zum-difu-dialog-am.html>

Veranstaltungsort:

Difu, Zimmerstraße 13-15, 10969 Berlin

Verkehrsanbindung: <http://www.difu.de/institut/standort>

Veranstungsablauf:

Die "Difu-Dialoge zur Zukunft der Städte" sind eine offene Vortrags- und Dialogreihe, in der jeweils unterschiedliche Themenschwerpunkte vorgetragen und diskutiert werden. Die Veranstaltungsserie 2015/16 (tel:201516) bietet ein vielfältiges Programm. In dem Forum stellen an Stadtentwicklungsfragen Interessierte aus Wissenschaft und Praxis neue Erkenntnisse zur Debatte und diskutieren offene Fragen. Je nach Thema setzt sich dieser überwiegend aus dem Raum Berlin-Brandenburg kommende Kreis fachkundiger Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Bundes- und Landesebene, Bezirksämtern, Stadtverwaltungen, Medien sowie weiteren öffentlichen und privaten Einrichtungen unterschiedlich zusammen. Der erste Teil der Veranstaltung dient der Präsentation des jeweiligen Themas durch die/den Vortragende/n (45-60 Min.), der zweite der offenen Diskussion (ca. 45-60 Min.). Anschließend besteht die Möglichkeit, in lockerer Atmosphäre am Stehtisch das Gespräch fortzusetzen.

Öffentlichkeitsarbeit:

Im Rahmen dieser öffentlichen Veranstaltung werden ggf. Fotos gemacht. Mit Ihrer Anmeldung/Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden, dass diese im Rahmen der Difu-Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden.

Details und Anmeldung zu den Einzelveranstaltungen:

<http://www.difu.de/taxonomy/term/352> (HTML-Auflistung)

<http://bit.ly/1QstPIQ> (PDF)

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Sybille Wenke-Thiem

Kurzinfo: Deutsches Institut für Urbanistik

Das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) ist als größtes Stadtforschungsinstitut im deutschsprachigen Raum die Forschungs-, Fortbildungs- und Informationseinrichtung für Städte, Kommunalverbände und Planungsgemeinschaften. Ob Stadt- und Regionalentwicklung, kommunale Wirtschaft, Städtebau, soziale Themen, Umwelt, Verkehr, Kultur, Recht, Verwaltungsthemen oder Kommunalfinanzen: Das 1973 gegründete unabhängige Berliner Institut - mit einem weiteren Standort in Köln (Bereich Umwelt) - bearbeitet ein umfangreiches Themenspektrum und beschäftigt sich auf wissenschaftlicher Ebene praxisnah mit allen Aufgaben, die Kommunen heute und in Zukunft zu bewältigen haben. Der Verein für Kommunalwissenschaften e.V. ist alleiniger Gesellschafter des in der Form einer gemeinnützigen GmbH geführten Forschungsinstituts.

Diese Medieninfo/der Terminhinweis ist selbstverständlich frei zur Veröffentlichung - über ein Belegexemplar bzw. Beleglink würden wir uns sehr freuen!

Pressekontakte

Deutsches Institut für Urbanistik (Difu)

Sybille Wenke-Thiem

Ltg. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Zimmerstraße 15, 10969 Berlin

Telefon: 030/39001-208/-209 (-438 Anrufbeantworter)

Telefax: 030/39001-130

E-Mail: wenke-thiem@difu.de

Difu-Homepage: <http://www.difu.de/>

Unsere Neuigkeiten erhalten Sie auch über Facebook:

<https://www.facebook.com/difu.de>

Difu im informationsdienst wissenschaft (idw)

<https://idw-online.de/de/pressreleases225>

Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH

Sitz Berlin, AG Charlottenburg, HRB 114959 B

Geschäftsführer: Prof. Dipl.-Ing. Martin zur Nedden, Dr. Busso Grabow

URL zur Pressemitteilung: <http://www.difu.de/taxonomy/term/352> (HTML-Auflistung)

URL zur Pressemitteilung: <http://bit.ly/1QstPIQ> (PDF)

Difu-Dialoge zur Zukunft der Städte



Online-Handel – Trend oder Hype?

Podium: Prof. Dipl.-Ing. Martin zur Nedden, Dr. Elke Becker,
Dr. Beate Hollbach-Grömlig, Dipl.-Ing. Ricarda Pätzold, Difu
Michael Reink, Handelsverband Deutschland (HDE)

Termin: Mittwoch, 16. März 2016, 17 Uhr

Ort: Deutsches Institut für Urbanistik (Difu)
Zimmerstraße 15, 10969 Berlin, www.difu.de



Deutsches Institut für Urbanistik

Veranstaltungsposter

